1512

Ich Burcharet Cunzman vogt zu Lortstetten bekenn offenlich mit disem briefe / das
ich für mich und min erben / mit wolbedürftigem Mut und sinne / und ze
lepenszeit und bessern Nutzes willen / min stätten drier verend tustige / mit
dem besunder wossin hanns huber burger / und dezit spend matteud zu strassburg
die mit hant und usbotten sind eben / mit min gerustiget und min der spend
acker / ist zwei juchart zu lortstetten im feld gelegen / ein thall an Adam stehmeller
und dett uff der hilczigen acker / und ander syt an der fisinn acker / und min
zwey juchart ackers / beid / in Nacker feld gelegen / nemlich die ein juchart
streckt uff hänsen weren den man nempt den hubled / an kunnen gerett
da ich vom torff zu lortstetten erkoufft / und min fier / fey lodig eigt bis an ze
gewinlich zenhend / gefertiget ist / und die ander juchart / zwischent der spend
acker en mitten gelegen / ist auch fey eigen bis an gewinlich zenhend / und ist
der tusth also und mit dem gedinge besitzen / das die gemellte / min zwey acker
die vorgenant / spend zu strassburg / hinfür / zu kunftigen ewigen zit / für und gegen
dem acker / da sie min darumb geben habn / für fey lebig eigt / auch an gewinlich
zenhend / mit allen nutzen / wesen / ußsten / liegen / und ersten / sollent und mogen
nach ir eim willen und gefallen / an intrag / min wyner erben und menglich
von min wegen / alles an anefecht und geweret / und des zu warem
gezeugnus / ich hab / ich mit fleis ernstlich erbetten / den besunder wossin
vetter brever fey landrichter im Elsaß / das er sin selber in allwege ernstlichen
zu ein insigel / offenlich / hat / in disen briefe / der geben ist
uff montage nach dem / / /

Ein thusch brieff von Helmerstet-
röntgman von lot stete
zwo purhart ander zu mark anno 1512

f. 129

I. Nr. 14

A I 1425